

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

# BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 6

Erwerbstätigkeit

**IV. Streiks**

**1963**



Bestellnummer: A 6/IV - j 63

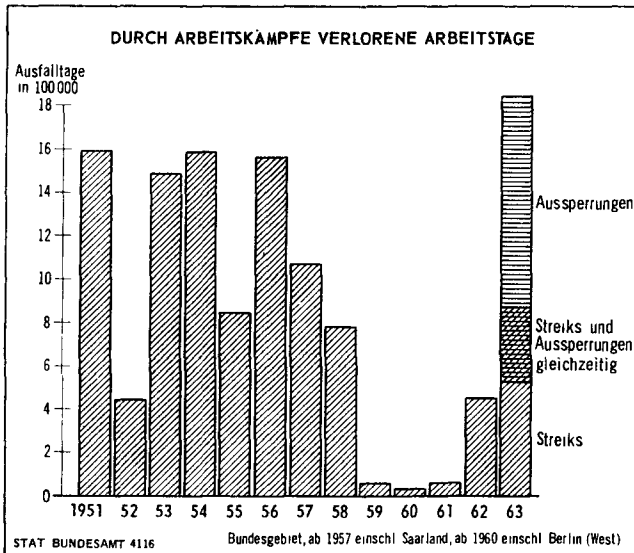
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Streiks und Aussperrungen 1963

Die Arbeitskämpfe des Jahres 1963 sind gekennzeichnet durch die Auseinandersetzung in der Metallindustrie Baden-Württembergs, die mit einem Streik begonnen hatte und von den Arbeitgebern mit einer umfassenden Aussperrung beantwortet worden war. Zum ersten Male in der Nachkriegszeit hatten die Arbeitgeber von der ihnen zu Gebote stehenden Gegenmaßnahme der Aussperrung in großem Umfange Gebrauch gemacht. In den Jahren vor und nach dem ersten Welt-

gen betroffen und 83 835 Arbeitnehmer haben gestreikt und wurden auch ausgesperrt. In den Fällen, auf die sowohl der Tatbestand des Streiks als auch der der Aussperrung zutrifft,

### Umfang der Streiks 1963 nach Wirtschaftsabteilungen und Ländern



krieg bis zu ihrer Abschaffung durch Gesetz im Jahre 1933 hatten die Arbeitskämpfe, und zwar auch die Aussperrungen, eine nicht unbedeutende Rolle gespielt. Dagegen war es nach 1945 verhältnismäßig selten zu Arbeitsauseinandersetzungen gekommen, und besonders das Kampfmittel der Aussperrung war nur in vereinzelten Fällen und unbedeutendem Umfang angewendet worden.

### Streiks nach Ländern

Land	1961		1962		1963	
	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage
Schleswig-Holstein	34	429	2 405	33 592	—	—
Hamburg	—	—	183	1 911	—	—
Niedersachsen	686	25 774	4 720	69 019	304	3 326
Bremen	—	—	1 031	250	—	—
Nordrhein-Westfalen	7 670	13 132	6 388	6 949	204	1 974
Hessen	1 049	3 781	544	544	1 152	13 868
Rheinland-Pfalz	753	1 289	1 335	50 337	—	—
Baden-Württemberg	9 353	9 633	37	19	94 231	819 427
Bayern	764	6 653	24 998	28 784	4 962	39 431
Saarland	54	216	37 536	259 543	—	—
Berlin (West)	689	4 349	—	—	—	—
Bundesgebiet	21 052	65 256	79 177	450 948	100 853 <sup>1)</sup>	878 026 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Für insgesamt 83 835 Arbeitnehmer mit 349 263 verlorenen Arbeitstagen lag gleichzeitig der Tatbestand des Streiks und der Aussperrung vor.

1963 waren 17 018 Arbeitnehmer ausschließlich an Streiks beteiligt, 215 544 Arbeitnehmer ausschließlich von Aussperrun-

Land	Insgesamt		Wirtschaftsabteilungen			
			Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	
	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	304	3 326	269	1 366	35	1 960
Bremen	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	204	1 974	204	1 974	—	—
Hessen	1 152	13 868	1 152	13 868	—	—
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	94 231	819 427	94 231	819 427	—	—
Bayern	4 962	39 431	4 962	39 431	—	—
Saarland	—	—	—	—	—	—
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—
Bundesgebiet	100 853 <sup>1)</sup>	878 026 <sup>1)</sup>	100 818 <sup>1)</sup>	876 066 <sup>1)</sup>	35	1 960

<sup>1)</sup> Für insgesamt 83 835 Arbeitnehmer mit 349 263 verlorenen Arbeitstagen lag gleichzeitig der Tatbestand des Streiks und der Aussperrung vor.

war der Streik primär, doch hatte die später einsetzende Aussperrung die Wirkung, daß sich die Arbeitnehmer nicht mehr nach Belieben dafür entscheiden konnten, die Arbeit wieder aufzunehmen. Die Zahl der verlorenen Arbeitstage beläuft sich auf 528 763 reine Streiktage, die sowohl auf die Arbeitnehmer entfallen, die nur gestreikt haben, als auch auf jene, die nach anfänglichem Streik auch noch ausgesperrt wurden. Weitere 967 999 Ausfalltage wurden durch Aussperrungen nicht streikender Arbeitnehmer und 349 263 Ausfalltage durch Aussperrungen bereits streikender Arbeitnehmer verursacht.

Diese Zahlen zeigen, daß nach Zahl der Arbeitnehmer und der verlorenen Arbeitstage die Aussperrungen den Umfang der Streiks erheblich überstiegen haben. Insgesamt sind 316 397 Arbeitnehmer für die Dauer von 1 846 025 Arbeitstagen im Ausstand gewesen.

Die Streiks bzw. als Streik begonnenen Arbeitskämpfe zogen sich zu 90 % über 7 bis 24 Tage hin, während für 91 % aller ausgesperrten Arbeitnehmer die Aussperrung weniger als 7 Tage dauerte. Die durchschnittliche Dauer des Arbeitskampfes belief sich für alle streikenden und ausgesperrten Arbeitnehmer auf 5,8 Tage.

Neben dem Arbeitskampf in der Metallindustrie in Baden-Württemberg sind noch in je einem Betrieb der Eisen- und Stahlerzeugung und der Textilindustrie in Nordrhein-Westfalen sowie der Feinkeramik in Bayern über 28 bzw. 56 bzw. 35 Arbeitnehmer Aussperrungen verhängt worden.

Von den Bundesländern lag, wie bereits bekannt, der Schwerpunkt der Arbeitskämpfe in Baden-Württemberg. In den anderen Ländern nahmen sie keinen bedeutenden Umfang an. In den drei Stadtstaaten sowie in Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und im Saarland wurden gar keine Arbeitskämpfe ausgetragen.

Erschienen im März 1964

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM —,50

# Streiks 1963 nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppe	Betroffene Betriebe	insgesamt	Beteiligte Arbeitnehmer			Verlorene Arbeitstage
			bei beendeten Streiks mit einer Dauer von			
			weniger als 7	7 bis 24	mehr als 24	
Arbeitsdagen						
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)						
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	4	405	405	-	-	1 352
Feinkeramik	1	153	-	-	153	7 726
Herstellung und Verarbeitung von Glas	19	6 037	2 795	3 242	-	47 757
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	3	311	28	283	-	2 700
NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	4	550	75	475	-	4 538
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	9	3 982	-	3 982	-	35 849
Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Hartung	1	20	20	-	-	60
Stahl- und Leichtmetallbau	2	289	10	279	-	2 514
Maschinenbau	64	17 413	3 080	14 333	-	145 296
Straßenfahrzeugbau	11	47 061	2 999	44 062	-	408 119
Schiffbau	3	368	86	282	-	2 886
Elektrotechnik	25	19 152	17	19 135	-	171 958
Feinmechanik und Optik	21	3 755	113	3 642	-	34 085
Herstellung von EBM-Waren	16	1 226	175	1 051	-	10 370
Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien	1	19	-	19	-	114
Textilgewerbe	2	77	21	56	-	742
Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	1	35	-	-	35	1 960
Alle Wirtschaftsgruppen	187	100 853 <sup>1)</sup>	9 824	90 841	188	878 026 <sup>1)</sup>
Niedersachsen						
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	3	250	250	-	-	1 252
Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien	1	19	-	19	-	114
Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	1	35	-	-	35	1 960
Nordrhein-Westfalen						
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	1	28	28	-	-	152
Stahl- und Leichtmetallbau	1	10	10	-	-	5
Herstellung von EBM-Waren	1	89	-	89	-	1 075
Textilgewerbe	2	77	21	56	-	742
Hessen						
Herstellung und Verarbeitung von Glas	4	1 152	117	1 035	-	13 868
Baden-Württemberg						
Herstellung und Verarbeitung von Glas	1	268	-	268	-	2 412
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	2	283	-	283	-	2 548
NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	4	550	75	475	-	4 538
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	9	3 982	-	3 982	-	35 849
Stahl- und Leichtmetallbau	1	279	-	279	-	2 509
Maschinenbau	64	17 413	3 080	14 333	-	145 296
Straßenfahrzeugbau	11	47 061	2 999	44 062	-	408 119
Schiffbau	3	368	86	282	-	2 886
Elektrotechnik	24	19 135	-	19 135	-	171 890
Feinmechanik und Optik	21	3 755	113	3 642	-	34 085
Herstellung von EBM-Waren	15	1 137	175	962	-	9 295
Bayern						
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	1	155	155	-	-	100
Feinkeramik	1	153	-	-	153	7 726
Herstellung und Verarbeitung von Glas	14	4 617	2 678	1 939	-	31 477
Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Hartung	1	20	20	-	-	60
Elektrotechnik	1	17	17	-	-	68

1) Für insgesamt 83 835 Arbeitnehmer mit 349 263 verlorenen Arbeitstagen lag gleichzeitig der Tatbestand des Streiks und der Aussperrung vor; sie sind in der Tabelle über Aussperrungen enthalten.

# Aussperrungen 1963 nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppe	Beteiligte Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage
		insgesamt	bei aufgehobenen Aussperrungen mit einer Dauer von			
			weniger als 7	7 bis 24	mehr als 24	
Arbeitstagen						
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)						
Gummi- und Asbestverarbeitung	1	930	930	-	-	4 650
Feinkeramik	1	35	-	-	35	2 030
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	9	2 359	2 138	221	-	10 172
NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	12	2 481	2 214	267	-	10 369
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	26	6 782	6 108	674	-	29 578
Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei	1	65	65	-	-	195
Stahl- und Leichtmetallbau	15	2 734	1 844	890	-	13 864
Maschinenbau	256	93 467	80 728	12 739	-	420 245
Straßenfahrzeugbau	50	74 310	72 072	2 238	-	313 641
Schiffbau	1	261	261	-	-	1 042
Elektrotechnik	104	74 368	72 075	2 293	-	319 474
Feinmechanik und Optik	33	14 548	13 579	969	-	54 026
Herstellung von EBM-Waren	88	24 658	20 153	4 505	-	121 660
Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	4	2 226	121	2 105	-	15 343
Holzverarbeitung	1	87	-	87	-	609
Textilgewerbe	1	56	56	-	-	280
Großhandel mit elektrotechnischen, feinmechanischen u. optischen Erzeugnissen, Schmuck-, Leder-, Galanterie- u. Spielwaren sowie mit Musikinstrumenten	1	12	-	12	-	84
Alle Wirtschaftsgruppen	604	299 379 <sup>1)</sup>	272 344	27 000	35	1 317 262 <sup>1)</sup>
Nordrhein-Westfalen						
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	1	28	28	-	-	152
Textilgewerbe	1	56	56	-	-	280
Baden-Württemberg						
Gummi- und Asbestverarbeitung	1	930	930	-	-	4 650
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	8	2 331	2 110	221	-	10 020
NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	12	2 481	2 214	267	-	10 369
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	26	6 782	6 108	674	-	29 578
Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei	1	65	65	-	-	195
Stahl- und Leichtmetallbau	15	2 734	1 844	890	-	13 864
Maschinenbau	256	93 467	80 728	12 739	-	420 245
Straßenfahrzeugbau	50	74 310	72 072	2 238	-	313 641
Schiffbau	1	261	261	-	-	1 042
Elektrotechnik	104	74 368	72 075	2 293	-	319 474
Feinmechanik und Optik	33	14 548	13 579	969	-	54 026
Herstellung von EBM-Waren	88	24 658	20 153	4 505	-	121 660
Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	4	2 226	121	2 105	-	15 343
Holzverarbeitung	1	87	-	87	-	609
Großhandel mit elektrotechnischen, feinmechanischen u. optischen Erzeugnissen, Schmuck-, Leder-, Galanterie- u. Spielwaren sowie mit Musikinstrumenten	1	12	-	12	-	84
Bayern						
Feinkeramik	1	35	-	-	35	2 030

1) Für insgesamt 33 835 Arbeitnehmer mit 349 263 verlorenen Arbeitstagen lag gleichzeitig der Tatbestand des Streiks und der Aussperrung vor; sie sind in der Tabelle über Streiks enthalten.